

NOTDIENSTE/BEREITSCHAFT

NOTRUF/RETTUNGSDIENST:

☎ 112
(Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt)

ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT:

☎ 116 117 oder
☎ 01805/19 12 12
(Allgemeinanz)

APOTHEKEN:

Samstag:
Freyung. Marien-Apotheke, Bahnhofstr. 8, 0 85 51/91 33 70
Spiegelau. Wald-Apotheke, Pfarrer-Schweikl-Str. 9, 0 85 53/9 60 40
Sonntag:
Hauzenberg. Bayerwald-Apotheke, Marktplatz 1, 0 85 86/15 66
Röhrnbach. Paulus-Apotheke, Rathausstr. 4, 0 85 82/9 79 88 68
Spiegelau. Wald-Apotheke, Pfarrer-Schweikl-Str. 9, 0 85 53/9 60 40

AUGENARZT:

Samstag/Sonntag
9.30-11 Uhr, 18-18:30 Uhr
Passau. Dr. Thomas-Michael Wohlrab, Schießstattweg 60, 08 51/7 56 99 66

FRAUENARZT:

Samstag/Sonntag: 10-12 Uhr
Passau. Dr. Ronald Weikl, Wittgasse 9, 08 51/3 31 16

ZAHNARZT:

Samstag/Sonntag
10-12, 18-19 Uhr
Salzweg. Dr. Markus Oberneder, Passauer Str. 28, 08 51/4 51 61
Samstag: 10-12, 18-19 Uhr
Riedlhütte. Thomas Denk, Hammerberg 2, 0 85 53/69 31
(in dringenden Fällen auch außerhalb dieser Zeiten rufbereit)

SEELSORGE:

Sonntag
Riedlhütte.
Pfarrer Gottfried Fleißner, 01 72/5 35 84 66

TIERÄRZTE

Freyung. Gemeinschaftspraxis Tierarzt Horst Kiefhaber und Dr. Bertram Markert, Stadtplatz 11, 0 85 51/3 98
Perlesreut. Tierarzt Roland Greipl, 0 85 55/9 60 40
Perlesreut. Tierarzt Dr. Essa Alaukaili (Ilzaltvet.), 0 85 55/4 06 67 90
Waldkirchen. Gemeinschaftspraxis Dr. G. Götz/Dr. L. Leder, 0 85 81/9 87 13 13
Waldkirchen. Gemeinschaftspraxis J. Roth/Dr. A. Nowotni, 0 85 81/9 89 86 00
Waldkirchen. Dr. Martin Pauli, 0 85 81/91 01 70
oder 01 71/7 71 80 31
Altlandkreis Grafenau
Schönberg. Tierärztin Elke Ritter, 0 85 54/7 69

Infoabend für werdende Eltern

Freyung. Am kommenden Montag, 5. Februar, findet um 19 Uhr im Krankenhaus Freyung wieder ein Informationsabend für werdende Eltern statt. Eine Hebamme, ein Belegarzt, ein Kinderarzt und ein Anästhesist stellen an diesem Abend das erfahrene Geburtshilfe-Team vor. Im Rahmen

einer kleinen Führung werden die Kreißsäle und die Wochenbettstation besichtigt. Die werdenden Eltern können ihre Fragen stellen und sich einen ersten Eindruck machen. Treffpunkt ist im Wartebereich der Radiologischen Gemeinschaftspraxis Dr. Possberg

- pnp

Einzigartiges Angebot für Senioren

„SENIORita“: Fünf Landkreise laden zur Messe für Menschen „im besten Alter“ ein

FRG/Deggendorf. Die fünf ILE Bayerwald-Landkreise laden gemeinsam am 17. und 18. Februar zur „SENIORita“ nach Deggendorf in die Stadthalle ein – eine Erlebnis- und Informationsmesse für Bürger „im besten Alter von 50 plus bis 70 plus“ ein. Seniorenbeauftragte Anna Mitterdorfer, Behindertenbeauftragter Hans Süß und Diana Gallrapp vom Amt für Ländliche Entwicklung informierten Landrat Sebastian Gruber über den Stand der Planung.

Der Landkreis Freyung-Grafenau wird mit einem eigenen Stand vertreten sein und die Messebesucher unter anderem mit dem neuen „Wegweiser für Senioren und Menschen mit Handicap“ informieren.

Landrat Gruber als Vorsitzender der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) Bayerwald zeigt großes Interesse am Gelingen der Messe. Die ILE-Landkreise Deggendorf, Freyung-Grafenau, Passau, Regen und Straubing-Bogen fördern und unterstützen die „SENIORita“, damit für alle Senioren in unserer Region ein einzigartiges Angebot entstehen kann.

Auch Diana Gallrapp vom Amt für Ländliche Entwicklung unterstreicht die Funktion ihrer Behörde als Verbindungsglied und Koordinierungsstelle für alle Landkreise in diesem Projekt der ILE Bayerwald. „Diese Seniorenmesse ist ein gemeinsames Werk der ILE Bayerwald zusammen mit rund 70 Ausstellern überwiegend aus unserer Region“, so Gallrapp.

„Diese Seniorenmesse ist eine sinnvolle und wichtige Veranstaltung, nicht nur für unsere Senioren, sondern auch für alle Einrichtungen in der regionalen Seniorenarbeit und auch für die ILE Bayerwald selbst“, so der ILE-Vorsitzende Landrat Sebastian Gruber. „Die Besucher finden hier ein regionales, bedarfsorientiertes



Freuen sich bereits auf die „SENIORita“ am 17. und 18. Februar: Landrat Sebastian Gruber (v. l.), Diana Gallrapp, Anna Mitterdorfer, Hans Süß, Claudia Häring und Dr. Roland Friedlmeier. – Foto: Landratsamt

und vielschichtiges Angebot in Wohnortnähe.“

Die Seniorenbeauftragte des Landkreises Freyung-Grafenau, Anna Mitterdorfer, attestiert den Verantwortlichen mit dieser Veranstaltung ein umfassendes Besuchsangebot unter einem Dach in zentraler Lage und mit kurzen Wegen. Gruber, bedankt sich in diesem Zusammenhang auch bei dem Netzwerk aller ehrenamtlichen Senioren- und Behindertenbeauftragten in den fünf Landkreisen für die konstruktive und engagierte Mitarbeit. „Sie haben sich umfassend mit Ideen eingebracht und gezielte Anregungen für ein attraktives Angebot gegeben“, so Sebastian Gruber.

Als wichtige Säule in der medizinischen Nahversorgung und als Dienstleister des Landkreises Freyung-Grafenau präsentieren sich auch die Kliniken Am Goldenen Steig gGmbH mit einem ei-

genen Stand auf der „SENIORita“. Vorgestellt werden das Kompetenzzentrum Geriatrie sowie der Bereich der Patientenkoordination. „Wir bieten unseren Patienten ein vielfältiges diagnostisches und therapeutisches Angebot, das speziell auf die Krankheits- und Lebenssituation im höheren Alter ausgerichtet ist“, so Chefarzt Dr. Friedlmeier, der persönlich vor Ort sein wird und sich den Fragen der interessierten Messebesucher gerne stellt. „Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den anderen Fachabteilungen der Kliniken Am Goldenen Steig gGmbH kann eine optimierte und vor allem auch wohnortnahe Versorgung bereitgestellt werden.“

Staatsminister Helmut Brunner, Staatsministerin Emilia Müller und Landrat Gruber werden die Messe am Samstag, 17. Februar, um 10 Uhr eröffnen. Ein vielseitiges

Rahmenprogramm sorgt dafür, dass Themen zu Gesundheit, Wohnen, Recht und Soziales aber auch Lebensfreude den Messebesuchern näher gebracht werden. Fachvorträge und Podiumsdiskussionen runden das Bild dieser interessanten Informationsmesse ab. Zahlreiche Aussteller tragen mit ihren Angeboten dazu bei, dass in beiden Messehallen die Besucher mit Unterhaltung und Informationen versorgt werden. Neben einem Golf Simulator und einem Roulette-Tisch sorgt auch ein Whiskey-Tasting dafür, dass die Besucher auch hier auf ihre Kosten kommen.

Die Seniorenmesse ist an beiden Tagen von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Der normale Eintrittspreis beträgt 5 Euro, VdK-Mitglieder zahlen 2 Euro und Schwerbehinderte erhalten freien Eintritt. Das Programm mit den Fachvorträgen kann unter www.senior-ita.de nachgelesen werden. – pnp

Events – Kunst – Kultur

Alles von A bis Z

Namenstage

Namenstage für den 3. Februar: Ansgar, Oskar, Michael, Blasius (Blasius zählt zu den 14 Nothelfern. Der Märtyrer ist Patron der Ärzte, der Bauarbeiter, Maurer, Gipser, Strumpfwirker, Wollhändler und Seifensieder, Patron der Dynastie des mittelalterlichen sächsischen Herzogshauses der Welfen - der späteren Kurfürsten von Hannover, der Stadt Ragusa - heute Dubrovnik in Dalmatien sowie Schutzheiliger der Blasmusik, gegen Halsleiden und Husten, gegen Blasenkrankheiten und Sturmschäden. Wetterregel: „Sankt Blasius stößt dem Winter die Hörner ab.“)

Namenstage für den 4. Februar:

Jenny, Andreas C., Veronika (Veronika war nach der Legende eine Jüngerin des Herrn, die Jesus auf dem Kreuzweg ihr Schweißstuch reichte, auf dem das Leidensantlitz des Erlösers sichtbar blieb. Die Legende, seit dem 4. Jh. bekannt, entwickelte sich besonders im Spätmittelalter, angereicht durch Passionsspiele, zu reicher Blüte. Nach einer französischen Lesart der Legende ist Veronika im Jahr 70 zu Soulac gestorben; ihre Gebeine wurden in die Kirche St.-Seurin zu Bordeaux übertragen.)

Vereine/Verbände

FREYUNG
TV Taekwon-Do-Training: Einsteigerkurs. Heute, 17.30 Uhr, Real-schulturnhalle. ☎ 0 85 51/72 46

WALDKIRCHEN
KDFB: „Walking am See“ in Erlau-zwiesel jeden Montag, 18 Uhr. ☎ 67 2 od. 25 52

EPPENSCHLAG
WSV: Nordic Walking. Montag, 5. Februar, 9 Uhr, Skihütte Fürstberg.

HAUS IM WALD
Feuerwehr Nendnach: Jahreshauptversammlung. Heute, 19 Uhr, Gasthaus Eibl.

HINTEREBEN
Soldaten- und Kriegerkamerad-

schaft: Monatsversammlung jeden 1. Sonntag im Monat. Morgen, 10 Uhr, Gasthaus Bauer. ☎ 0 85 81/86 82

HINTERSCHMIDING
SC: Skigymnastik für Groß und Klein. Heute, 18 bis 19.30 Uhr, Turnhalle. ☎ 0 85 50/17 48

SV/ Taekwon-Do: Heute, 16.30 Uhr, Turnhalle.

HUNDSRUCK
Feuerwehr Saldenburg: Generalversammlung. Morgen, 9.30 Uhr, Gasthaus Klessinger.

KARLSBACH
Geflügelzuchtverein: Monatsversammlung jeden 1. Samstag im Monat. Heute, 19.30 Uhr, Vereinsheim.

KLAFFERSTRASS
Grenzlandsschützen: Training. Morgen, 9 Uhr, Gasthaus zur Einkehr. ☎ 0 85 81/9 11 43

MITTERLEINBACH
Reit- und Fahrverein: Stammtisch jeden 1. Samstag im Monat. Heute, 18 Uhr, Reitanlage Bauer. ☎ 0 85 81/49 40

PERLESREUT
Geflügelzuchtverein: Taubenmarkt und Züchtertreffen. Morgen, 13 Uhr, Messerschmiedmühle.

SCHIEFWEG
Feuerwehr: Stammtisch jeden 1. Sonntag im Monat. Morgen, 10 Uhr, Feuerwehrgerätehaus.

SPIEGELAU
TSV-Sparte Turnen: Turnen und Akrobatik. Montag, 5. Februar, 18 bis 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle. ☎ 01 52/04 97 17 45

THANNBERG
FFW Thannberg: Jahreshauptversammlung. Morgen, 14 Uhr, Schützenheim.

TITTLING
Wander- und Naturfreunde Dreiburgensland: Nordic-Walking-Gruppe. Montag, 5. Februar, 13 Uhr, Aldi-Parkplatz, Tittling. ☎ 0 85 04/92 21 14

Parteien

SALDENBURG
CSU-Gespräch: Mit MdL Gibis. Morgen, 19 Uhr, Pension Maurer.

Kirche

PREYING
Neujahrsempfang der Pfarrei: Morgen, 11 Uhr, Gasthaus Zur Linde.

Nationalpark

NEUSCHÖNAU
Unterwegs im Tier-Freigeland: Führung zu Uhu, Luchs und Elch jeden Sa, So, Mi + Do jew. 11 Uhr. Keine Anmeldung. NP-Zentrum Lusen (P1 Infopavillon). ☎ 08 00/0 77 66 50

Ausstellungen

SPIEGELAU
WIGG Schönes mit Holz: Ludwig Zillner, Hauzenberg, stellt seine mit Hand gefertigten Stücke aus - zu den Öffnungszeiten des Museums. Schnapsmuseum Penninger.

ST. OSWALD
Ilzlinie: Georg Thumbach stellt seine Kohlezeichnungen von der Ilz und ihren Oberläufen aus. Täglich 9 bis 17 Uhr geöffnet (Montag geschlossen). Eintritt frei. Waldgeschichtliches Museum. Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So: 9-17 Uhr.

Für Urlaubsgäste

GRAFENAU
Gästeinformation: Ihr Urlaubsort stellt sich vor - Ausflugsziele und Anregungen zur Urlaubsgestaltung. Montags um 10 Uhr. Touristinformatio-n, Rathaus. ☎ 0 85 52/96 23 43

Stadt- & Schnupftabakmuseum und Bauernmöbelmuseum: Geöffnet jeweils Di-Do 10 bis 13 Uhr; Fr-So 14 bis 17 Uhr (Mo geschlossen). **Wanderung an der Ilz entlang:** Anmeldung. Montag, 5. Februar, 14 Uhr. ☎ 0 85 52/96 23 43

FÜRSTENECK
Ilz-Infostelle: Tägl. 10-16 Uhr; Di nur nach Vereinbarung. Schloss-

gaststätte Fürsteneck. ☎ 0 85 05/14 73

MAUTH
Otterhaus: So, Mo, Di jew. 13 - 16 Uhr; in den Ferien tägl. 13 - 16 Uhr (außer Sa). ☎ 0 85 57/97 38 38

ST. OSWALD
Waldgeschichtliches Museum: Täglich 9 bis 17 Uhr geöffnet (Montag Ruhetag). Eintritt frei.

Freizeiteinrichtungen

HINTERSCHMIDING
Jugendtreff V.I.P.: Kinder und Jugendliche ab der 2. Klasse. Billard, Kicker, Dart, Singstar u.v.m. stehen zur Verfügung. Heute, 17.30 bis 20.30 Uhr, Jugendtreff.

Skilifte

FREYUNG
Skilift Solla: Sa+So 9.30 bis 16 Uhr; Flutlicht: Di+Fr 18.30 bis 21.30 Uhr. ☎ 01 70/9 36 78 64

BISCHOFREUT
Skilift: Mo bis Fr 13.30 bis 16.30 Uhr; Sa/So 12.30 bis 16.30 Uhr. ☎ 0 85 56/1 94 33

EPPENSCHLAG
Skilift Fürstberg: Mi+Fr 16 bis 21 Uhr (Flutlicht); Sa+So 13 bis 17 Uhr. ☎ 01 51/12 94 02 64

GRAINET
Skilift: Mo, Di u. Do 15 bis 18 Uhr; Sa+So 9 bis 16 Uhr; Flutlicht Mi+Fr 19 bis 22 Uhr. ☎ 01 70/9 36 78 64

HERZOGSREUT
Skilift: Mo-Fr 13.30 bis 16.30 Uhr; Fr 18.30 bis 21.30 Uhr Flutlicht. Sa+So 9 bis 16.30. ☎ 01 71/8 58 95 04

LANGFURTH
Brotjacklriegel-/Heiningerlift: Werktags von 13 bis 19 Uhr; Sa/So von 9 bis 19 Uhr. ☎ 0 99 08/8 90 40

Steinberglift: Werktags von 13 bis 19 Uhr, Sa/So 9 bis 19 Uhr. ☎ 0 99 08/2 34

MITTERFIRMIANSREUT
Skizentrum Mitterdorf: Alle Lifte

tägl. 9 bis 16 Uhr. Flutlicht Mi+Fr 18 bis 21 Uhr am Kirchenlift und Kiblingerlift. ☎ 0 85 57/2 39

WALDHÄUSER
Nordlift und Einsteigerzentrum: Täglich ab 9.30 Uhr geöffnet; Sa und So ab 9.30 Uhr. ☎ 01 71/9 36 78 64

Fasching

KUMREUT
Caritas-Kindergarten St. Josef: Kids & Kiddy-Party - Kinderfasching. Morgen, 14 Uhr, Gasthaus Gibis. ☎ 0 85 51/70 02

SCHÖNBERG
Heimat- und Gaudiabend: Dorf- und Prost Dadda 2000 laden ein mit Musik von d. „Noudnigl“-Original. Heute, 19 Uhr, „Dorfwirt“ Schönberg-Rammelsberg.

ZENTING
Eisblumen-Ball: Der Gartenbauverein lädt ein. Heute, 19 Uhr, Gasthof Alter Wirt.

Büchereien

GRAFENAU
Stadtbücherei: Mo bis Do 8-17 Uhr; Fr 8-13 Uhr; Sa 10-11.30 und 15-17 Uhr; So/Feiertage 9.30-11.30 Uhr (auch Gesellschaftsspiele). Touristinformatio-n, Rathaus. ☎ 0 85 52/96 23 43

Selbsthilfegruppe

WALDKIRCHEN
Selbsthilfegruppe - Scheidung und Trennung: Ansprechpartnerin ist Leiterin Maria Fromme. Die Treffen 2018 finden jeden 1. Mittwoch im Monat statt. Mittwoch, 7. Februar, 18 Uhr, Gemeindeforum der Erlöserkirche. ☎ 0 85 81/6 77 17 70

Führungen

LACKENHÄUSER
Museum „Stifter und der Wald“: Öffnungszeiten: Samstag 13 bis 17 Uhr; Sonntag 11 bis 18 Uhr; Mittwoch 10 bis 13 Uhr. Rosenberger Gut. ☎ 0 85 83/9 79 00 33

Der VIF fährt nach Veitshöchheim

FRG. Zwei Jahre nach der Gründung der „Königlichen Wein-, Obst- und Gartenbauschule“ 1904 etablierten sich die Absolventen im „Verband der Ehemaligen Veitshöchheimer“. Seit mehr als 100 Jahren ist der VEV mit seinen ca. 1400 Mitgliedern das Bindeglied zwischen den Absolventen der Fach- und Technikerschule für Weinbau und Gartenbau. Er stellt sich die Aufgabe, ein festes, kollegiales Verhältnis unter den Absolventen der Schule zu knüpfen, das Interesse der Mitglieder zu vertreten, stellensuchende Mitglieder zu unterstützen und das Ansehen der Schule zu wahren und zu fördern.

Der Verband für landwirtschaftliche Fachbildung (VIF) Waldkirchen-Grafenau wird in seiner Zwei-Tages-Fahrt am Donnerstag und Freitag, 1. und 2. März, den VEV Veitshöchheim besuchen. Bei der Besichtigung des Weingutes des Vorsitzenden, Raimund Stumpf, wird man erfahren, dass nach unterschiedlich langen Aufenthalten jenseits des Frankenlandes die Bickel-Stumpfschen Kinder das Ruder im Weingut übernommen haben. Im besten Sinne fränkischer Weinbautradition entstehen unter ihrer Führung bewegende Silvaner. Das alles durch handwerkliche Arbeit und viel Respekt vor der Natur und den Leistungen ihrer Vorfahren.

Besichtigt wird auch das Weingut „Trockene Schmitts“ in Randersacker und der Rokokogarten des Schloss Veitshöchheim. Im Staatlichen Hofkeller in Würzburg gibt es ein „Weintasting“ mit Kellerführung. Abgerundet wird die Fahrt mit dem Besuch der Jahreshauptversammlung des VEV Veitshöchheim, bei der der Vorsitzende des VIF Waldkirchen-Grafenau über das Thema „Grashüpfer statt Kühe – Vorgehensweise und erste Projektergebnisse“ referieren wird.

Anmeldung bis 5. Februar und weitere Informationen bei Regina Wagner unter ☎ 08551/910393. – pnp